

unberechtigte Mahnung von Jokers

Beitrag von „Talida“ vom 16. Dezember 2008 16:48

Ich brauche mal ein paar Tipps:

Letzte Woche flatterte mir eine Mahnung von unserem allseits beliebten Bücherlieferanten ins Haus. 5 Euro, Artikel: Gutschrift.

Mir brach sofort der Schweiß aus und die panische Suche nach der vergessenen Rechnung begann. Es gibt aber gar keine Rechnung, weil es keine Bestellung gab. Meine letzte Bestellung kann ich ja auf der personalisierten Jokers-Seite abfragen. Die Überweisung war längst getätigt und liegt auch schon fast drei Monate zurück. Woher kommt also dieser ominöse Betrag? Und dann eine Gutschrift? Mein Verdacht: zum Geburtstag bekam ich einen 5 Euro-Gutschein, den ich bei der letzten Bestellung einlöste. Ist alles ausgewiesen und vermerkt. Nach einer kurzen Google-Recherche fand ich aber heraus, dass es einige Leute gibt, die ihre Gutscheine bei Jokers/Weltbild plötzlich bezahlen sollten!

Auf meine Email habe ich noch keine Antwort erhalten, bis Freitag soll ich zahlen. Was mach ich denn jetzt? Hatte noch nie eine Mahnung.

Talida

Beitrag von „Mikael“ vom 16. Dezember 2008 17:10

Ruf doch mal an! Wenn du die Zahlung nachweisen kannst (Kontoauszug) ist das kein Problem.

Wenn du allerdings einen gerichtlichen(!) Mahnbescheid bekommst, musst du dich nachweisbar wehren. Der wirkt nämlich auch ohne dein Zutun.

Gruß !

ps: Wie immer keine Rechtberatung, sondern nur das, was einem der gesunde Menschenverstand sagt.

Beitrag von „Talida“ vom 17. Dezember 2008 19:54

Heute kam eine Email von Jokers. Sie haben tatsächlich den geschenkten Gutschein berechnen wollen!!! Das tue man sich mal weg!

Sie entschuldigten sich zwar dafür, aber ich weiß nicht, ob ich den neuen Gutschein (gestern per Weihnachts-Email) einlösen soll. Eigentlich wollte ich vor Weihnachten nochmal bestellen.

Talida